

Leitfaden "Europa an deiner Schule" 2024

Leitfaden

Wien/Brüssel, 2024

Impressum

Medieninhaber, Verleger und Herausgeber:
Bundeskanzleramt, Ballhausplatz 2, 1010 Wien
Referat I/11/b: Internationale Medienbeziehungen
Wien, 2024. Stand: 8. April 2024

Copyright und Haftung:

Auszugsweiser Abdruck ist nur mit Quellenangabe gestattet, alle sonstigen Rechte sind ohne schriftliche Zustimmung des Medieninhabers unzulässig.

Es wird darauf verwiesen, dass alle Angaben in dieser Publikation trotz sorgfältiger Bearbeitung ohne Gewähr erfolgen und eine Haftung des Bundeskanzleramtes und der Autorin / des Autors ausgeschlossen ist. Rechtsausführungen stellen die unverbindliche Meinung der Autorin / des Autors dar und können der Rechtsprechung der unabhängigen Gerichte keinesfalls vorgreifen.

Rückmeldungen: Ihre Überlegungen zu vorliegender Publikation übermitteln Sie bitte an europakommunikation@bka.gv.at.

Inhalt

Worum geht es?	4
Wann findet die Aktion „Europa an deiner Schule“ 2024 statt?	5
Welche Schulen können besucht werden?	5
Tipps für die Organisation der Schulbesuche	6
Organisatorisch-Finanzielles	7
Anmeldung	7
Reisekostenzuschuss – geänderte Abrechnungsmodalitäten.....	7
Dokumentation/Fotos/Feedback	8
#EUAktionstag	8
Foto-Aufnahmen	9
Feedback.....	9
Heuer neu: Online-Umfrage für Schülerinnen und Schüler	10
Erfahrungen aus den vergangenen Jahren	11
Inhaltliche Unterstützung	13
EUROPE DIRECT-Zentren	13
Kommentierte Linksammlung	13
Informationen rund um die Europawahl 2024	13
Informationen auf der Website des Bundeskanzleramtes	14
Angebote zur europapolitischen Bildung mit Schwerpunkt Jugend/Schulen	14
Themen-spezifische Websites.....	15
Allgemeine Information und Kontakte	17
Kontakt für interessierte österreichische EU-Bedienstete	17
Kontakt für Anfragen von interessierten österreichischen Schulen	17
Kontakt: Gesamtkoordination „Europa an deiner Schule“, Medienanfragen, PR	17

Worum geht es?

Zwischen 6. und 9. Juni 2024 haben Millionen von EU-Bürgerinnen und EU-Bürgern die Möglichkeit, die Mitglieder des Europäischen Parlaments (EP) zu wählen. In Österreich ist es bereits ab einem Alter von 16 Jahren möglich, vom Wahlrecht Gebrauch zu machen – und das bereits seit 2007 auf allen Ebenen. Österreich ist damit Vorreiter in der Europäischen Union – und umso wichtiger ist es, auch in Schulen Informationen über die Europäische Union, das Europäische Parlament und die Europawahl zu vermitteln. 2024 ist zudem ein Jahr der Jubiläen: Vor 30 Jahren hat Österreichs Weg in die Europäische Union eine entscheidende Richtung eingeschlagen: Am 12. Juni 1994 entschieden sich bei einer Volksabstimmung knapp zwei Drittel der Österreicherinnen und Österreicher für den Beitritt zur heutigen EU. Vor 20 Jahren ist die EU im Rahmen der bisher größten Erweiterungsrunde um zehn Mitgliedstaaten angewachsen; von der „EU-Osterweiterung“ hat Österreich wirtschaftlich in besonderem Maße profitiert. Diese Erweiterung wurde durch den Fall des Eisernen Vorhangs ermöglicht, dessen 35-jähriges Jubiläum wir heuer begehen.

Mit dem Projekt „Europa an deiner Schule – Back to School“ besuchen 2024 österreichische Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter bei den europäischen Institutionen, an der Ständigen Vertretung Österreichs bei der EU in Brüssel, bei Interessenvertretungen und Verbindungsbüros ihre ehemaligen Schulen, um dort mit Kindern und Jugendlichen über die EU zu sprechen. Wie bereits im Rahmen der zwölf seit 2009 durchgeführten Auflagen verfolgt die Aktion **„Europa an deiner Schule – Back to School“** auch in diesem Jahr das Ziel, Kinder und Jugendliche mit EU-Themen vertraut(er) zu machen. Wir laden daher alle **österreichischen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter bei den europäischen Institutionen, an der Ständigen Vertretung Österreichs bei der EU in Brüssel, bei Interessenvertretungen und Verbindungsbüros** herzlich dazu ein, im direkten Austausch mit Schülerinnen und Schülern ihre „europäischen“ Erfahrungen, Einblicke und Erlebnisse zu teilen.

Das **Feedback**, welches wir in den Vorjahren aus den Schulen erhalten haben, bestätigt, dass das Interesse an Ihren Besuchen groß ist. Die Schülerinnen und Schüler schätzen die Gelegenheit, aktuelle Themen mit Ihnen – unseren Expertinnen und Experten in „Brüssel“ oder an den Standorten anderer europäischer Institutionen und Organe – zu diskutieren und mehr über Ihre Karriere und die Themenfelder, in denen Sie arbeiten, zu erfahren.

„Europa an deiner Schule – Back to School“ lebt von Ihrem Engagement und Ihrer Bereitwilligkeit, Gast in Österreichs Klassenzimmern zu sein. Wir würden uns freuen, wenn Sie sich 2024 (erneut) dazu entscheiden, an diesem Projekt mitzuwirken, um das europäische Bewusstsein an Österreichs Schulen weiter zu stärken und über die Mitwirkungsmöglichkeiten an europäischen Integrationsprozessen zu informieren.

Die Aktion hat ausdrücklich keinen parteipolitischen Zweck und Inhalt (SchUG § 46), sondern möchte ein möglichst breites Spektrum persönlicher Eindrücke und Erfahrungen mit der Europäischen Union vermitteln.

Nachstehend informieren wir Sie über die organisatorisch-inhaltlichen Details.

Wann findet die Aktion „Europa an deiner Schule“ 2024 statt?

Die Aktion läuft schwerpunktmäßig im Mai und Juni 2024. Besonders freuen wir uns über Ihren Schulbesuch aber auch bereits während der „Aktionstage Politische Bildung“ zwischen 23. April und 9. Mai. Wir bitten Sie darum, Ihre konkrete Terminvereinbarung in direkter Abstimmung mit der jeweiligen Schule zu treffen.

Welche Schulen können besucht werden?

Im Rahmen von „Europa an deiner Schule – Back to School“ sind Besuche an allen Schulen Österreichs und in **sämtlichen Schulstufen und Schultypen** möglich. Die Auswahl obliegt den Referentinnen und Referenten. Aufgrund persönlicher Kontakte und Erfahrungen besuchen zahlreiche Teilnehmerinnen und Teilnehmer „ihre“ ehemaligen Schulen. Dies ist jedoch nicht Voraussetzung. Wir laden Sie insbesondere auch zum Besuch von bis dato nicht so häufig besuchten Schultypen – Berufsschulen, Polytechnischen Schulen und Mittelschulen – ein.

„Europa an deiner Schule“ setzt **kein Vorwissen** der Schülerinnen und Schüler voraus.

Tipps für die Organisation der Schulbesuche

Wir ersuchen Sie darum, die Organisation der Schulbesuche selbst zu übernehmen. Alles andere führt erfahrungsgemäß zu erheblichen „Reibungsverlusten“. Kontaktieren Sie daher so bald wie möglich direkt die Schule, an der Sie gerne vortragen möchten, bzw. Ihre ehemalige Schule und klären Sie bereits im Vorfeld die Details Ihres Besuchs mit Ihrer Kontaktperson vor Ort ab (Termin, zeitlicher Rahmen, Schulstufe, mögliche Inhalte).

Die **aktuellen Kontaktdaten der Schulen** finden Sie in der Schulendatei Online¹ des Bundesministeriums für Bildung, Wissenschaft und Forschung (BMBWF).

Da die Teilnahme an diesem Projekt auch für Schulen freiwillig ist, kann es vorkommen, dass für Ihre „Wunsch-Schule“ der Besuch zu dem von Ihnen geplanten Termin nicht möglich ist. In diesem Falle wenden Sie sich bitte an das „Zentrum *polis* – Politik Lernen in der Schule“ (Kontaktdaten siehe Seite 17). Dieses wird sich bemühen, eine Schule zu vermitteln, welche von sich aus Interesse an einem Besuch im Rahmen des Projekts „Europa an deiner Schule“ zeigt.

Die Schulen werden über die Kommunikationskanäle des BMBWF sowie des „Zentrum *polis* – Politik Lernen in der Schule“ – etwa die Website des BMBWF², soziale Medien (X/Twitter: Zentrum polis³) und die „Nachrichten für Politische Bildung“⁴ – über die Aktion informiert. Darüber hinaus wird auch das Bundeskanzleramt⁵ auf seiner Webseite⁶ sowie sozialen Medien über die Aktion informieren (Facebook⁷ und Instagram⁸).

¹ <https://www.schulen-online.at>

² <https://www.bmbwf.gv.at>

³ https://twitter.com/Zentrum_polis

⁴ https://www.bmbwf.gv.at/Themen/schule/schulpraxis/prinz/politische_bildung/pb_nachrichten.html

⁵ <https://www.bundeskanzleramt.gv.at>

⁶ <https://www.bundeskanzleramt.gv.at/themen/europa-aktuell/europa-aktionen/europa-an-deiner-schule.html>

⁷ <https://www.facebook.com/Bundeskanzleramt.gv.at/>

⁸ <https://www.instagram.com/bundeskanzleramt.gv.at>

Organisatorisch-Finanzielles

Anmeldung

Für Ihre Anmeldung zu „Europa an deiner Schule“ nutzen Sie bitte das beiliegende Anmeldeformular. Übermitteln Sie dieses bitte ehestmöglich an die Ständige Vertretung Österreichs bei der EU in Brüssel. Dort erhalten Sie auch nähere Details zu unserem Projekt (Kontaktdaten siehe Seite 17).

Reisekostenzuschuss – geänderte Abrechnungsmodalitäten

Jene Vortragenden, die von ihren Dienststellen nicht die Möglichkeit eingeräumt bekommen, im Rahmen einer Dienstreise an ihre jeweiligen Schulen zurückzukehren, unterstützt das Bundeskanzleramt mit einem pauschalen Reisekostenzuschuss in Höhe von 300,00 Euro. Wir können diesen Zuschuss jedoch nur gewähren, wenn sämtliche erforderlichen Unterlagen bis spätestens 15. Oktober 2024 vorliegen.

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erhalten von der Ständigen Vertretung ein Abrechnungsformular, mit dem Sie den pauschalen Reisekostenzuschuss zurückerstattet bekommen. Die Auszahlung der Reisekostenzuschüsse erfolgt ebenfalls direkt über die Ständige Vertretung, womit die Verrechnung über e-Rechnung heuer hinfällig ist!

Sollten Sie Ihren geplanten Schulbesuch nicht abhalten können/stornieren müssen, ersuchen wir Sie um umgehende Mitteilung. Wir bitten Sie um Verständnis, dass wir allfällig entstandene Stornokosten nicht übernehmen können.

Dokumentation/Fotos/Feedback

Mit Ihrer Anmeldung **erklären Sie sich einverstanden**, dass Ihr Name, Ihre berufliche Funktion, der Termin Ihres Besuchs und der Name der besuchten Schule auf der Webseite „Europa an deiner Schule – Back to School“ und gegebenenfalls in weiteren Kommunikationskanälen des Bundeskanzleramtes veröffentlicht werden (Details siehe Anmeldeformular).

#EUAktionstag



Eine zusätzliche Öffentlichkeit und Anerkennung erhalten Termine, die zwischen 23. April und 9. Mai 2024 stattfinden, wenn sie in das Programm der „Aktionstage Politische Bildung“ eingebunden werden. Das thematische Fokus der „Aktionstage Politische Bildung“ lautet 2024: „Demokratie, Menschenrechte & Rechtsstaatlichkeit – 75 Jahre Europarat“. Österreichweit sind Schulen wie in jedem Jahr dazu eingeladen, sich mit einem eigenen EU-Aktionstag an den „Aktionstagen Politische Bildung“ zu beteiligen. Ein EU-Aktionstag (Hashtag: #EUAktionstag) ist ein schulischer Projekttag, der sich Themen der Europäischen Union im Allgemeinen oder aber spezifischen Themen widmet. Ein Besuch im Zuge von „Europa an deiner Schule – Back to School“ wäre eine gute Möglichkeit, diesen Aktionstag fachlich zu bereichern.

Nähere Informationen finden Sie auf der Website des „Zentrum polis – Politik Lernen in der Schule“ unter „Aktionstage Politische Bildung 2024“⁹. Die „Aktionstage Politische Bildung“ sind auch auf X aktiv: twitter.com/Aktionstage_PB¹⁰ (Hashtag: #atpb24).

Inspiration und konkrete Tipps für die Organisation eines EU-Aktionstages finden Sie auf der Website des „Zentrum polis – Politik Lernen in der Schule“ unter EU-Aktionstag 2024:

Foto-Aufnahmen

Wir freuen uns über jedes Foto, das Sie uns im Anschluss an Ihren Schulbesuch zuschicken. Aus Gründen des Persönlichkeitsschutzes müssen wir darauf hinweisen, dass wir nur Fotos mit Kindern und/oder Jugendlichen veröffentlichen dürfen, deren Erziehungsberechtigte dieser Veröffentlichung vorab zugestimmt haben. Klären Sie daher bitte im Vorfeld Ihres Besuches mit Ihrer Kontaktperson an der Schule ab, ob die Aufnahme von Fotos zwecks nachheriger Veröffentlichung gewünscht und möglich ist. Alternativ können Sie uns Fotos von Ihnen beim Vortrag oder im Gespräch mit Lehrkräften per E-Mail an europakommunikation@bka.gv.at (Betreff: „Europa an deiner Schule“) übermitteln. Versehen Sie bitte die Fotos mit dem Hinweis, wer das Foto aufgenommen hat (Copyright) und wer darauf abgebildet ist (Beschreibung/Bildunterschrift).

Feedback

Welche Themen interessieren Österreichs Kinder und Jugendliche besonders? Wie haben Sie als Vortragende, Vortragender Ihren Schulbesuch gestaltet? Welche Fragen standen für die Schülerinnen und Schüler im Vordergrund? Lassen Sie uns Ihre Eindrücke und Erfahrungen, gerne auch Verbesserungsvorschläge, per E-Mail an europakommunikation@bka.gv.at (Betreff: „Europa an deiner Schule“) zukommen! Wir freuen uns über Feedback jeglicher Art – etwa in Form von Berichten, Artikeln auf Schul-Websites, Feedback von Schülerinnen und Schülern, Lehrkräften, Schuldirektionen, aber auch über die Zusendung von Medienberichten.

⁹ <https://www.politik-lernen.at/aktionstage>

¹⁰ https://twitter.com/Aktionstage_PB

Heuer neu: Online-Umfrage für Schülerinnen und Schüler

Erstmals bieten wir heuer die Möglichkeit einer Online-Umfrage unter Schülerinnen und Schülern der besuchten Schulen über LimeSurvey an. Sie können diese Möglichkeit gerne nutzen, um zu erfahren, welche Themen der EU Ihr junges Auditorium besonders interessieren.

[Zur Umfrage für Schülerinnen und Schüler¹¹](#)



Der Link kann entweder an die betreunede Lehrperson weitergeleitet werden, welche die Umfrage anschließend in der Nachbereitung mit der Schulklasse durchführt, oder Sie wird von Ihnen als Teil des Schulbesuchs (etwa am Ende des Vortrags) gemeinsam mit den Schülerinnen und Schülern durchgeführt. Sollten Sie dazu weitere Fragen haben, wenden Sie sich bitte an europakommunikation@bka.gv.at.

¹¹ <https://limesurvey.bka.gv.at/europa-an-deiner-schule-2024>

Erfahrungen aus den vergangenen Jahren

Die im Folgenden zusammengestellten Erfahrungen spiegeln das Feedback der Referentinnen und Referenten aus den Vorjahren wider. Die Aufstellung erhebt keinerlei Anspruch auf Vollständigkeit und dient lediglich Ihrer Orientierung.

Der Zeitrahmen für die Gespräche ist mit rund 100 Minuten / zwei Schulstunden gut bemessen, wobei erfreulicherweise meist hohe Diskussionsfreude zu erkennen ist. Wir empfehlen, Ihre Kontaktperson an der Schule zu ermutigen, die Schülerinnen und Schüler bereits im Vorfeld Ihres Besuchs inhaltlich auf das Thema Europäische Union einzustimmen. Eventuell haben sich die Schulklassen bereits in Form von Workshops oder Projekttagen bereits mit einem spezifischen Politikfeld beschäftigt oder an einem „Erasmus+“-Projekt teilgenommen. Grundsätzlich ist jedoch kein Vorwissen für die Teilnahme an der Aktion notwendig.

Neben Power-Point-Präsentationen über die Grundlagen der EU bietet sich auch ein Quiz oder ein gemeinsames Brainstorming über aktuelle EU-Themen als Einstieg an. Ein Vorteil des Quiz' oder anderer didaktisch „spielerischer“ Ansätze ist es, dass Sie sich damit zu Beginn rasch einen Überblick über den Informationsstand der Schülerinnen und Schüler verschaffen können. Tools wie Mentimeter oder Kahoot! eignen sich besonders gut für Brainstormings oder Echtzeit-Feedback in Gruppen.

Mögliche Themenfelder für den Einstieg in die Gespräche mit den Schülerinnen und Schülern können aktuelle EU-relevante Themen sein – von der Europawahl 2024 über Fragen zur Bewältigung des Klimawandels, der Energieversorgungssicherheit und des "European Green Deal" bis hin zum Krieg in der Ukraine mit all seinen Auswirkungen und zur österreichischen EU-Mitgliedschaft. Was hat die EU-Mitgliedschaft gebracht? Wie profitieren Österreicherinnen und Österreicher von der Europäischen Union, und in welche Richtung könnte sich diese künftig entwickeln? Welche Möglichkeiten der Mitbestimmung haben Kinder und Jugendliche auf EU-Ebene?

In den letzten Jahren standen des Weiteren die Themen Migration, Erweiterung der EU oder die Beschäftigungssituation in den EU-Mitgliedstaaten häufig im Mittelpunkt der

Diskussionen. Wichtige Themen für die Schülerinnen und Schüler sind zudem jene, die einen direkten Bezug zu ihrer Lebenswelt aufweisen, beispielsweise Digitalisierung/Künstliche Intelligenz, Bildung, die Auswirkungen der Covid-19-Pandemie auf junge Menschen, soziale Medien oder die Regulierung von Online-Plattformen. Klimawandel und Klimaschutz sowie Mitgestaltung und Partizipation beschäftigen Kinder und Jugendliche sowohl im Unterricht als auch in ihrem Privatleben.

Aber auch die Möglichkeiten, mit dem Mobilitätsprogramm „Erasmus+“ sowie weiteren Programmen der EU ein Praktikum oder Teile des Studiums im Ausland zu absolvieren, wecken bei fast jedem Schulbesuch Interesse. Durchgehend wird berichtet, dass die Schülerinnen und Schüler sehr an den Vortragenden selbst interessiert sind: Dies betrifft Fragen zur Biographie, zum Jobeinstieg und Karriereverlauf, zur Beschreibung des Arbeitsalltags, aber auch zur Höhe des Gehalts und zu den beruflichen Chancen bei den europäischen Institutionen. Nutzen Sie Ihren Schulbesuch dazu, auf die zahlreichen Angebote der europäischen Institutionen sowie österreichischer Institutionen und Organisationen für junge Menschen hinzuweisen! Dazu zählen etwa Fördermöglichkeiten für Brüssel-Reisen oder die „EU JOB Information“.

Ihr Schulbesuch in Österreich – einem der wenigen Länder in der EU und weltweit, in dem „Wählen ab 16 Jahren“ verankert ist – sollte insbesondere bei Terminen vor dem 9. Juni 2024 dazu dienen, auf die Wahl zum Europäischen Parlament hinzuweisen und zur Teilnahme an der Wahl aufzurufen.

Inhaltliche Unterstützung

EUROPE DIRECT-Zentren

EUROPE DIRECT¹², das Informationsnetzwerk der Europäischen Kommission, ist mit zehn Informationsstellen in den österreichischen Bundesländern vertreten. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter stehen Ihnen gerne für Fragen und/oder die Zusendung von Publikationen (auch direkt an die Schulen) zur Verfügung.

Kommentierte Linksammlung

Die nachfolgende Linksammlung erhebt keinerlei Anspruch auf Vollständigkeit und dient lediglich Ihrer Orientierung. Sie soll auf Informations- und Serviceangebote hinweisen, die für die Planung und Durchführung Ihres Schulbesuchs eventuell von Nutzen und für die Zielgruppen (Schülerinnen und Schüler, Lehrkräfte, Schuldirektionen) von Interesse sein könnten.

Informationen rund um die Europawahl 2024

- „Unser Europa. Unsere Wahl.“¹³ (Kampagne des Bundeskanzleramtes zur Europawahl 2024; wird laufend erweitert)
- Website des Europäischen Parlaments zur Europawahl 2024¹⁴
- Europäisches Parlament – Verbindungsbüro in Österreich
- „Erlebnis Europa Wien“¹⁵: **Interaktive Dauerausstellung des EP**
Adresse: Rotenturmstraße 19, 1010 Wien
Geöffnet: Montag-Sonntag 10-18 Uhr, Eintritt frei
- „Digitale Reise“ zum Europäischen Parlament in Brüssel und Straßburg¹⁶
- Dossier Europawahl („Zentrum polis – Politik Lernen in der Schule“)¹⁷

¹² <https://www.europainfo.at>

¹³ <https://www.unsereuropa2024.at>

¹⁴ <https://elections.europa.eu/de/>

¹⁵ <https://visiting.europarl.europa.eu/de/visitor-offer/other-locations/europa-experience/vienna>

¹⁶ <https://digital-journey.europarl.europa.eu/#/de/>

¹⁷ <https://www.politik-lernen.at/europawahl2024>

- Dossier Europawahl (Österreichische Jugendinfos)¹⁸

Informationen auf der Website des Bundeskanzleramtes

- „Nachrichten der Bundesregierung“¹⁹
- „Europa Aktuell“²⁰
- „Europa erleben“²¹, Informationen für die Organisation von Brüssel-Reisen
- Förderung von Reisen von Schülerinnen und Schülern zu den europäischen Institutionen nach Brüssel²²
- Informationen zur Internationalen Jugendpolitik²³

Angebote zur europapolitischen Bildung mit Schwerpunkt Jugend/Schulen

- „Zentrum polis – Politik Lernen in der Schule“, Netzwerk EUropa in der Schule²⁴
- „Zentrum polis – Politik Lernen in der Schule“, Plattformen, Materialien, Unterrichtsideen²⁵
- „Zentrum polis – Politik Lernen in der Schule“, EUropa in der Schule. Aktionsideen, Projekte und Angebote für Schulleiterinnen und Schulleiter sowie Lehrkräfte (Leitfaden)²⁶
- „Zentrum polis – Politik Lernen in der Schule“, Praxisbörse²⁷
- „Zentrum polis – Politik Lernen in der Schule“, Europa mitgestalten²⁸
- Ständige Vertretung Österreichs bei der EU in Brüssel, Angebote des Besuchs- und Informationsdienstes²⁹
- Actionbound „Europa im Klassenzimmer“ des EUROPE DIRECT Österreich-Netzwerks³⁰

¹⁸ <https://www.jugendportal.at/europawahl>

¹⁹ <https://www.bundeskanzleramt.gv.at/bundeskanzleramt/nachrichten-der-bundesregierung/2024.html>

²⁰ <https://www.bundeskanzleramt.gv.at/themen/europa-aktuell.html>

²¹ <https://www.bundeskanzleramt.gv.at/agenda/jugend/europaeisches-jahr-der-jugend/europa-erleben.html>

²² <https://www.bundeskanzleramt.gv.at/service/foerderungen-des-bundeskanzleramtes/foerderungen-schuelerreisen-bruessel.html>

²³ <https://www.bundeskanzleramt.gv.at/agenda/jugend/internationale-jugendpolitik.html>

²⁴ <https://www.politik-lernen.at/europainderschule>

²⁵ https://www.politik-lernen.at/eu_bildungundjugendanliegen

²⁶ https://www.politik-lernen.at/eu_leitfaden

²⁷ <https://www.politik-lernen.at/stundenbilder>

²⁸ <https://www.politik-lernen.at/europamitgestalten>

²⁹ <https://www.bmeia.gv.at/oev-bruessel/besucherdienst/>

³⁰ <https://europainfo.at/actionbound-europa-im-klassenzimmer/>

- „Lernecke“ der Europäischen Union³¹ (Unterrichtsmaterialien für unterschiedliche Altersstufen, Folienpräsentationen, Themen-Dossiers, zahlreiche Vorlagen, Spiele, Wettbewerbe, Vernetzungsmöglichkeiten usw.)
 - Die EU – eine Folienpräsentation³²
- Lehren, Lernen, Spielen, Angebote des Europäischen Rates/Rates der EU³³
- Europäisches Parlament, „Botschafterschulen“³⁴
- "Youth Hub" des Europäischen Parlaments³⁵
- „Europäisches Jugendportal“³⁶
- Virtuelles Rollenspiel des Europäischen Parlaments³⁷
- Projekt „Europa unterrichten“ (EU-Quiz und Lernmodule zu EU-Themen)³⁸
- „Europe@school – Aktiver Unterricht über die Europäische Union“³⁹: Leitfaden für Lehrkräfte und sieben Module
- Online-Kurs zu EU-Themen mit Abschluss-Quiz (kostenlos)⁴⁰
- Informationen rund um die EU-Mobilitätsprogramme: Erasmus+⁴¹, Österreichs Agentur für Bildung und Internationalisierung (OeAD)⁴²
- „EU JOB Information“⁴³

Themen-spezifische Websites

- Website der Europäischen Kommission zum Angriffskrieg Russlands gegen die Ukraine⁴⁴ (EU-Hilfe, Solidarität und Maßnahmen)
- Website des Europäischen Rates/Rates der EU zum Angriffskrieg Russlands gegen die Ukraine⁴⁵

³¹ https://learning-corner.learning.europa.eu/index_de

³² https://learning-corner.learning.europa.eu/learning-materials/top-publications-18-118-year-olds/eu-slides_de

³³ <https://www.consilium.europa.eu/de/documents-publications/educational-resources-teach-learn-play/>

³⁴ <https://vienna.europarl.europa.eu/de/dossiers/youth-and-schools/epas>

³⁵ <https://youth.europarl.europa.eu/de/home.html>

³⁶ https://youth.europa.eu/home_de

³⁷ <https://virtual-role-play-game.digital-journey.europarl.europa.eu/#/>

³⁸ <https://europa-unterrichten.de/materialien>

³⁹ <https://youth.europarl.europa.eu/de/more-information/ambassador-school/active-lessons.html>

⁴⁰ <https://www.euwissen.at>

⁴¹ <https://erasmus-plus.ec.europa.eu/de>

⁴² <https://oead.at/de/>

⁴³ <https://www.jobboerse.gv.at/arbeiten-in-der-eu/>

⁴⁴ https://ec.europa.eu/info/strategy/priorities-2019-2024/stronger-europe-world/eu-solidarity-ukraine_de

⁴⁵ <https://www.consilium.europa.eu/de/topics/russia-s-war-on-ukraine/>

- Website des Europäischen Rates/Rates der EU zu Maßnahmen der EU zur Bewältigung des Klimawandels⁴⁶
- Website des Bundeskanzleramtes zum EU-Aufbauplan⁴⁷
- Website der Europäischen Kommission zum EU-Aufbauplan⁴⁸
- Website des Europäischen Rates/Rates der EU zur Migrations- und Asylpolitik⁴⁹

⁴⁶ <https://www.consilium.europa.eu/de/policies/climate-change/>

⁴⁷ <https://www.bundeskanzleramt.gv.at/eu-aufbauplan.html>

⁴⁸ https://ec.europa.eu/info/strategy/recovery-plan-europe_de

⁴⁹ <https://www.consilium.europa.eu/de/policies/migratory-pressures/>

Allgemeine Information und Kontakte

Kontakt für interessierte österreichische EU-Bedienstete

Anmeldung:

Ständige Vertretung Österreichs bei der EU in Brüssel

Abteilung Bundeskanzleramt

Telefon: +32 2 2345 195

E-Mail: abt.bka.bruessel-ov@bmeia.gv.at

Kontakt für Anfragen von interessierten österreichischen Schulen

„Zentrum *polis* – Politik Lernen in der Schule“

E-Mail: europainderschule@politik-lernen.at

www.politik-lernen.at/europainderschule

Kontakt: Gesamtkoordination „Europa an deiner Schule“, Mediananfragen, PR

Bundeskanzleramt Österreich

Sektion I: Präsidium

Referat I/11/b: Internationale Medienbeziehungen

E-Mail: europakommunikation@bka.gv.at

www.bundeskanzleramt.gv.at/europa-an-deiner-schule

Bundeskanzleramt

Ballhausplatz 2, 1010 Wien

+43 1 531 15-0

europakommunikation@bka.gv.at

bundeskanzleramt.gv.at